

Euroscan

Digitale Bildbearbeitung,
DIA- Restauration,
Giclée- Fine Art Prints

Holger Schie

Reiner Masuhr

Euroscan Masuhr Schie GbR

Albert- Einstein- Straße 14

12489 Berlin

Telefon +49 30 6392 2130 / Fax +49 30 6392 2132

Email info@euroscan-berlin.de

Euroscan ist als Dienstleister auf dem Gebiet der digitalen Erfassung von Bilddaten in Europas modernsten Technologiezentrum, dem Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Berlin Adlershof (WISTA) tätig.

Aus einer Hand bietet Euroscan die Beratung, Konzeption und Durchführung von Digitalisierungsprojekten für Bildvorlagen in

- Bildarchiven
- Staatlichen oder gewerblichen Archiven
- Dokumentationsstellen/ Museen und Galerien
- Fotografischen Sammlungen
- Mikrofilmarchiven

Neben der Digitalisierung der Vorlagen, Dokumente und Zeichnungen bietet Euroscan die Beratung und den Service für die Vermittlung der professionellen Langzeitarchivierung und die Erstellung von Bilddatenbanken entsprechend den Anforderungen der zukünftigen Nutzer an.

Das gesamte Leistungsspektrum von Euroscan umfasst:

Die Beratung

- Analyse des IST- Zustandes.
- Beratung und Erstellung von kundenspezifischen Konzepten unter Einbeziehung der vorhanden Infrastruktur.
- Herstellerunabhängige Empfehlungen für Hard- und Software.
- Erstellen von Archivierungskonzepten und deren Durchführung mit kompetenten Partnern.

Die Erbringung von Leistungen

- Projektmanagement als Generalunternehmer
- Effizientes Digitalisieren großer Bildbestände
- Betexten der Bilddaten nach IPTC- Norm bei Vorhandensein einer Textdatenbank.
- Belichten von Bilddateien auf DIA- Film bis 24x 22 cm.
- Ausgabe von Bilddaten als Giclée/ Digital Fine Art Print.

INPUT/ OUTPUT in Kürze

Digitalkamerasystem CS 145 P

- maximale Vorlagengröße DIN- A0
- Vorlagenhalter: Glasplatte, Vakuumplatte DIN- A0, Buchwippe
- Input: 8/16 Bit pro Kanal
- Output 8/ 16 Bit pro Kanal
- Auflösung: 3.500x 4.500 Pixel
- Hochfrequenz- Tageslichtlampen 4x 220W

Durchlichtscans über Flachbettscanner „Cezanne“

- Dainippon Screen- Hochleistungsscanner
- maximale optische Auflösung 8.000 dpi
- maximale Dichte : 3,9D
- xyz- Technologie
- 48 Bit Farbtiefe RGB
- maximales Vorlagenformat 34x 53 cm
- problemlose Scans vom Negativ

Dia/ negativ- Belichtung

- Color oder Schwarzweiss
- 16 K Auflösung
- Ausgabeformat maximal 22x 24 cm

Giclée/ Digital Fine Art Prints

Der Druck erfolgt mit sechs Pigmentfarben. Eine hohe Ästhetik wird durch die Verwendung von handgeschöpften Aquarellpapieren oder Leinen erreicht. Als Trägermaterial kann auch ein Büttenkarton verwendet werden, der zu 100% aus Baumwolle besteht und nach traditioneller Weise auf einer Handsiebmaschine geschöpft wurde.

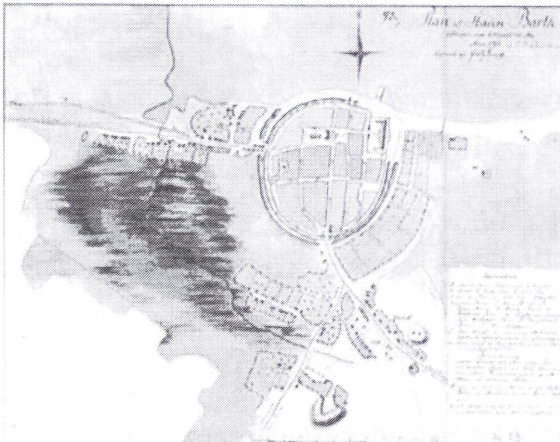
Die wichtigsten Daten in Kürze:

Maximale Bahnbreite: 44"

Lichteichtheit der Drucke 75 Jahre inroom.

Print on demand: kleinste Auflagenhöhe ein Druckexemplar.

Schwedische Matrikelkarte der Stadt Barth 1762



Die Matrikelkarte wurde mit der Digitalkamera CS 145 P digitalisiert und anschließend auf DIA- Film belichtet und als Giclée geprintet.

Der Scan, die Belichtung und das Giclée sind am 26.10.00 während der EVA am Stand von Euroscan zu besichtigen.

mit freundlicher Unterstützung der
Staatsbibliothek zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz.